

Pressemitteilung

Kreissparkasse Heilbronn: Digitales Banking im Fokus und gute Geschäftsentwicklung im 1. Halbjahr 2018

- Internet- und App-Zugang zur Sparkasse gewinnen nachhaltig an Bedeutung
- Wachstumstreiber für Geschäftsentwicklung ist das Kundenkreditgeschäft
- Auch das Versicherungsgeschäft boomt weiter

Heilbronn, 30. Juli 2018

Die Kreissparkasse Heilbronn hat im 1. Halbjahr 2018 ihre Internet-Angebote und die Banking-App weiterentwickelt. Sie bietet ihren Kunden modernstes digitales Banking – und bleibt weiterhin Beraterbank vor Ort. Insgesamt kann die Kreissparkasse Heilbronn auf eine gute Geschäftsentwicklung im 1. Halbjahr 2018 zurückblicken.

Der Trend zur Nutzung **digitaler Services** der Kreissparkasse setzt sich laut Ralf Peter Beitner, Vorsitzender des Vorstands, weiter rasant fort. Ende Juni 2018 waren bereits rund 173.000 Kundenkonten für Online-Banking freigeschaltet. Vor einem Jahr waren es noch 157.000. Rund 30 Prozent der Online-Banking-Teilnehmer nutzen heute bereits die Banking-App, gegenüber 25,7 Prozent vor noch einem Jahr. Die Internet-Filiale der Kreissparkasse verzeichnet mittlerweile täglich über 30.000 Besucher. Für die Kunden ist über diese modernen Wege vieles bequem und schnell erledigt, was früher einen Besuch der Sparkassenfiliale erfordert hätte.

„Auf die nachhaltigen Veränderungen der Kundenwünsche stellen wir uns konsequent mit neuen digitalen Bankanwendungen ein“, so

Seite 2

Pressemitteilung 30. Juli 2018

Beitner. „Wir erschließen unseren Kunden den technischen Fortschritt“.

So bietet das Online-Banking der Kreissparkasse Heilbronn den Kunden seit 30. Juni 2018 einen **Gesamtblick auf ihre Finanzen**. Kunden können jetzt ihre Giro-, Spar-, Kreditkarten- und sonstigen Konten sowie Wertpapier-Depots, die sie bei anderen Banken oder Sparkassen unterhalten, in ihr Online-Banking der Kreissparkasse Heilbronn einbinden. Über nur eine Anmeldung haben sie damit alle ihre Finanzen im Überblick.

Bereits seit 10. Juli 2018 können Kunden der Kreissparkasse **Echtzeit-Überweisungen** ausführen lassen. Dabei erfolgt die Buchung auf einem Empfängerkonto im gemeinsamen europäischen Zahlungsraum innerhalb von wenigen Sekunden. Der neue Service kann sowohl im Online-Banking als auch mit der Sparkassen-App genutzt werden.

Außerdem führt das Institut ab 30. Juli 2018 das **mobile Bezahlen** mit dem Smartphone ein. Die Zahlung erfolgt über eine App aus dem Google Playstore, in der die Sparkassen-Karte digital hinterlegt wird, und kann an jedem kontaktlosfähigen EC-Terminal vorgenommen werden.

Digitales Banking ist für die Kreissparkasse aber nur ein Weg, um Nähe zu ihren Kunden sicherzustellen. „Filialen und digitale Angebote konkurrieren nicht, sondern ergänzen sich gegenseitig“, fasst Beitner die Herangehensweise seines Hauses zusammen. „Wir werden auch im digitalen Zeitalter persönlichen Service, vor allem

Seite 3

Pressemitteilung 30. Juli 2018

aber Beratung, vor Ort in räumlicher Nähe bieten“. In welchem Umfang, darüber würden die Kunden selber entscheiden. „Möglicherweise wird ihnen in Zukunft die Hälfte unserer heutigen Filialen ausreichen.“

Doch eines ist für den Sparkassenchef sicher: Bei allen wichtigen Finanzthemen wie beispielsweise Vermögensanlage, Altersvorsorge, Versicherungen oder Baufinanzierung wird auch weiterhin ein hoher Bedarf an individueller persönlicher Beratung bestehen. Deshalb wird die Kreissparkasse in den nächsten Jahren sukzessive in leistungsfähige BeratungsCenter in ihrem Geschäftsgebiet investieren. Noch im November soll der Startschuss zum Umbau der Filiale Weinsberg erfolgen. Die Eröffnung ist für Herbst 2019 geplant. „Wir werden vor Ort ein qualitativ hochwertiges Beratungsangebot in einem modernen, ansprechenden Ambiente bereitstellen“, verspricht Beitner.

Die **Geschäftsentwicklung** der Kreissparkasse verlief im ersten Halbjahr 2018 gut. Die Kundeneinlagen stiegen um 2,1 Prozent. Die Kundenausleihungen konnten – insbesondere im langfristigen Bereich – einen starken Zuwachs von 3,8 Prozent verzeichnen. Auch die Vermittlungen von Immobilien und Versicherungen entwickelten sich erfreulich.

„Wir sind sehr zufrieden mit unserer Geschäftsentwicklung“, resümiert Ralf Peter Beitner das 1. Halbjahr 2018. Die **Bilanzsumme** betrug zum 30. Juni 2018 exakt 9,227 Milliarden Euro (31. Dezember 2017: 8,985 Milliarden Euro). Das entspricht einem Anstieg von 242 Millionen Euro seit Jahresbeginn.

Seite 4

Pressemitteilung 30. Juli 2018

„Haupttreiber für unser Wachstum ist vor allem das **Kundenkreditgeschäft**“, erläutert Beitner. Die anhaltend günstigen Finanzierungsbedingungen haben zu einem kontinuierlichen Anstieg insbesondere bei den langfristigen Kreditengagements geführt. Seit Jahresanfang ist der Gesamtbestand an Krediten und Darlehen um 3,8 Prozent (248 Millionen Euro) angewachsen und liegt nun bei 6,848 Milliarden Euro (31. Dezember 2017: 6,60 Milliarden Euro). Die Steigerung wird sowohl von Wohnungsbaukrediten an Privatpersonen als auch von der Kreditnachfrage von Unternehmen getragen.

Im Bereich der **Kundeneinlagen** legten mit knapp 96 Millionen Euro vor allem die schnell verfügbaren Sichteinlagen von Privatpersonen zu. Dies sei nach wie vor der anhaltenden Niedrigzinsphase geschuldet, so Beitner. Insgesamt sind die Kundeneinlagen seit Jahresanfang 134 Millionen Euro auf 6,537 Milliarden Euro gewachsen.

Die seit Jahresbeginn erzielten **Wertpapierumsätze** liegen deutlich über dem Vorjahreswert. Während die Umsätze bei Aktien leicht zulegen konnten, war im Geschäft mit den festverzinslichen Wertpapieren ein Rückgang zu verzeichnen. Die sehr guten Umsätze im Fondsbereich führten zur Steigerung der Wertpapiererträge um 11 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Die Kreissparkasse Heilbronn konnte auch ihr **Immobiliengeschäft** weiter ausbauen und das vermittelte Objektvolumen um 31,2 Millionen im ersten Halbjahr 2018 steigern. Die Provisionserlöse

Seite 5

Pressemitteilung 30. Juli 2018

bewegen sich mit circa 1,4 Millionen Euro auf Vorjahresniveau. Im Bereich der Gebrauchtimmobilien konnten im ersten Halbjahr Immobilien in Höhe von etwa 26 Millionen Euro vermittelt werden, eine Steigerung von 15,3 Prozent. Im Neubaubereich wurden Objekte in Höhe von knapp 3,8 Millionen Euro verkauft. Seit April dieses Jahres bietet die Kreissparkasse eine neue Dienstleistung im Immobiliengeschäft an: **Wertermittlung und Portfolioanalyse**. Sie liefert bei Erbschaft oder Schenkung sowie Verkauf oder Vermietung wichtige Entscheidungshilfen für die gerechte Aufteilung des Vermögens oder als Richtwert zur Festlegung des Verkaufs- beziehungsweise Mietpreises.

Im **Versicherungsgeschäft** konnte die Kreissparkasse Heilbronn wie bereits in den Vorperioden sehr gute Entwicklungen verzeichnen. Das Provisionsergebnis aus Versicherungserlösen steigerte sich im Vergleich zum 1. Halbjahr 2017 um 4 Prozent. Im Bereich der privaten Altersvorsorge kann ein Zuwachs von 15 Prozent verzeichnet werden. In puncto Berufsunfähigkeitsversicherung entschieden sich sogar 36 Prozent mehr Kunden als im Vorjahr für eine Absicherung bei der Kreissparkasse Heilbronn.

Unverändert erfolgreich lief auch das **Leasingneugeschäft**. In den ersten 6 Monaten 2018 konnte hier bereits ein Umsatz von 20,9 Millionen Euro generiert werden – eine Steigerung von 9,2 Prozent. Auch **öffentliche Fördermittel** der KfW, der L-Bank und der Landwirtschaftlichen Rentenbank werden nach wie vor stark nachgefragt. Im ersten Halbjahr 2018 konnte die Kreissparkasse Heilbronn Neugeschäft mit einem Volumen von 151 Millionen Euro generieren.

Seite 6

Pressemitteilung 30. Juli 2018

Für weitere Informationen:

Joachim Schmutz

Pressesprecher

Kreissparkasse Heilbronn

Am Wollhaus 14, 74072 Heilbronn

Telefon 07131 / 638 10102

E-Mail: joachim.schmutz@ksk-hn.de

Alexander Birken

Stv. Pressesprecher

Kreissparkasse Heilbronn

Am Wollhaus 14, 74072 Heilbronn

Telefon 07131 / 638 10143

E-Mail: alexander.birken@ksk-hn.de

Presseinformation auch im Internet:

www.ksk-hn.de

Über die Kreissparkasse Heilbronn

Die Kreissparkasse Heilbronn ist mit einer Bilanzsumme von neun Milliarden Euro, 1.572 Mitarbeitern und mehr als 100 Filialen die große regionale Sparkasse in der Stadt und im Landkreis Heilbronn. Seit ihrer Gründung 1856 hat sie sich zum marktführenden Kreditinstitut der Region entwickelt und versteht sich als Berater- und Beziehungsbank vor Ort. Sie betreibt das gesamte Bankgeschäft – von Anlagen und Krediten für Privatkunden und mittelständische Unternehmen über Beteiligungen bis hin zu Vermögensverwaltung oder Stiftungsmanagement. Die Kreissparkasse fördert vielfältige Initiativen und Maßnahmen in der Region und ist einer ihrer größten Steuerzahler. Darüber hinaus unterstützt sie das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitarbeiter mit ihrem Förderprogramm Ehrensache.